

Zu Beerdigungen / Urnenbeisetzungen während der Corona-Pandemie:

Liebe Gemeinde,

derzeit gelten für Beisetzungen folgende Regelungen:

1. Bestattungstermine werden vorab nicht mehr bekanntgegeben.
2. Die Trauerfeiern finden ausschließlich auf dem Friedhof statt.
3. An der Bestattung dürfen nur die engsten Angehörigen teilnehmen, maximal sind 15 Personen (ausschließlich Pfarrer und Bestatter) erlaubt.
4. Die Teilnehmer an der Beisetzung auf dem Friedhof müssen untereinander 1,5 Meter Abstand halten.
5. Die Teilnahme von Personen mit Erkältungssymptomen ist nicht zulässig.
6. Ein Kreuzträger nimmt nicht mehr teil.
7. Die Trauerfeiern am Friedhof werden kurz gehalten.
8. Am Friedhof wird nicht mehr gesungen.
9. Beleidsbezeugungen erfolgen ausschließlich ohne Körperkontakt (Umarmung, Händedruck etc. müssen unterbleiben)!
10. Kondolenzlisten werden grundsätzlich nicht mehr ausgelegt.
11. Es erfolgt kein Erdwurf am Grab.

BITTE HALTEN SIE DIESE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN UNBEDINGT EIN!

Angehörige werden auch darum gebeten, für sich zu prüfen, ob eine Urnenbeisetzung unter diesen notwendigen Einschränkungen stattfinden soll, oder ob sie zu einem späteren Zeitpunkt in Übereinstimmung mit unseren christlichen Traditionen gehalten werden kann, wenn die Pandemie-Auflagen nicht mehr gelten.

Es ist sehr schwer, wenn man nicht am Friedhof von einem Verstorbenen Abschied nehmen kann, mit dem man verbunden war.

Zeigen Sie Ihre Anteilnahme durch einen Telefonanruf bei den Angehörigen.

Zünden Sie eine Kerze in unserer Kirche an als Zeichen der Hoffnung.

Gedenken Sie des Verstorbenen und beten Sie für die trauernden Hinterbliebenen.

In der Kirche steht ein Briefkasten für Kondolenzkarten bereit: Die Angehörigen können die Karten in der Kirche abholen.